

# Schwarzes Gold

Peter Alexander

Unter den Nägeln noch Kohlenstaub  
So kam er von der Arbeit nach Haus  
Müde und von all dem Lärm fast taub  
Und so ging es tagein und tagaus.  
Unten I'm Berg  
Da war immer Nacht  
Und er bracht dort die Kohle raus  
Doch wenn man fragte  
Warum er's macht  
Sah er stolz und auch glücklich aus -  
Und er sprach:  
Schwarzes Gold  
Ist das Herz der Nacht  
Und solange es schlägt  
Wird die Welt sich dreh'n  
Wird es weitergeh'n.  
Schwarzes Gold  
Ist wie Edelstein  
Der I'm Dunkel liegt  
Doch I'm Feuer glüht  
Und die Menschen wärmt.  
Mit seinem Mädchen  
Da lebte er  
In einem Reihenhaus dort I'm Revier.  
Frühmorgens ging er und kam erst spät.  
Doch die Nächte gehörten nur ihr  
Manchmal da war ihre Sehnsucht groß  
Und sie haßte den Alltagsrott  
Wenn sie dann Weinte  
Dann sprach er bloß  
Wir sind die Kinder vom Kohlenpott  
Ich und du.  
Schwarzes Gold  
Ist das Herz der Nacht  
Und solange es schlägt  
Wird die Welt sich dreh'n  
Wird es weitergeh'n.  
Schwarzes Gold  
Ist wie Edelstein  
Der I'm Dunkel liegt  
Doch I'm Feuer glüht  
Und die Menschen wärmt.  
Schwarzes Gold  
Tief I'm Berg versteckt  
Und wer nach dir sucht  
Hat dich oft verflucht  
Denn dein Preis ist hoch.  
Schwarzes Gold  
Millionen alt  
Ist so kalt wie Eis  
Doch es brennt so heiß  
Wie der Sonnenschein.  
Und jeden Morgen da zog er los  
In die endlose Nacht unter Teg.  
Sie hat gewußt  
Die Gefahr ist groß  
Auch wenn er mit ihr nie davon sprach

Und eines Tages stand die Zeche still  
Und er kam nicht mehr zu ihr heim.  
Sie sagte sich  
Daß es Gott so will  
Und nur heimlich hat sie geweint  
Und dachte:  
Schwarzes Gold  
Ist das Herz der Nacht  
Und solange es schlägt  
Wird die Welt sich dreh'n  
Wird es weitergeh'n.  
Schwarzes Gold  
Ist wie Edelstein  
Der I'm Dunkel liegt  
Doch I'm Feuer glüht  
Und die Menschen wärmt.  
Schwarzes Gold  
Tief I'm Berg versteckt  
Und wer nach dir sucht  
Hat dich oft verflucht  
Denn dein Preis ist hoch.  
Schwarzes Gold  
Millionen alt  
Ist so kalt wie Eis  
Doch es brennt so heiß  
Wie der Sonnenschein.